

Protokoll

über die 9. Sitzung des Rates der Stadt Laatzen am Donnerstag, dem 11. Oktober 2012, 18:00 Uhr, im Forum der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Straße 46, 30880 Laatzen.

Anwesend:

Bürgermeister

Prinz, Thomas

Ratsfrauen und Ratsherren

Stuckenberg, Bernd	(Vorsitzender)
Neumann-Köhler, Gabriela	(1. stellv. Bürgermeisterin)
Apportin, Gerd	(2. stellv. Bürgermeister)
Guder, Siegfried	(3. stellv. Bürgermeister)
Asendorf, Regina	
Bode-Pletsch, Marion	
Büschking, Helga (ab TOP 4, 18:10 Uhr)	
Faull, Uwe	
Fiedler-Dreyer, Gundhild	
Flebbe, Hannelore	
Hendrych, Nicole	
Herrmann, Petra	
Heymann, Elfriede	
Klaus, Gerhard	
Kleen, Michael	
Klindworth-Budny, Rita (bis TOP 5, 18:38 Uhr)	
Lerch, Bodo	
Lichy, Olaf	
Löhlein, Martin	
Mehring, Walter	
Meis, Winfried	
Muschal, Alexander	
Ohms, Heinz-Georg	
Ollmetzer, Lothar	
Öngel, Zeynal	
Oyen, Luisa	
Philipps, Heike	
Quasten, Andreas	
Rehmert, Silke	
Riedel, Michael	
Rohde, Angelika	
Scheibe, Heinz	
Schönemann, Heiko	
Wöbbecke, Egbert	

von der Verwaltung

Schneider, Arne (Erster Stadtrat)
 Dürr, Albrecht (Stadtrat)
 Brinkmann, Matthias
 Faber, Nina
 Sandmann, Stefan (Protokollführer)
 Zeilinger, Stefan

vom Jugendparlament

Bachmann, Aisha
 Bahtiri, Lavderim (bis 18:15 Uhr)

entschuldigt fehlen:Ratsfrauen und Ratsherren

Büschking, Matthias
 Derabin, Paul
 Hoppe, Thomas
 Jeßberger, Peter
 Miersch, Dr. Matthias
 Münkner, Tobias
 Nebot Pomar, Ernesto

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Protokolle über die 7. Ratssitzung am 19.07.2012
und die 8. Ratssitzung am 06.09.2012
2. Feststellung über den Sitzverlust des Ratsmitgliedes Matthias Büschking im Rat
der Stadt Laatzen
3. Sitzübergang im Rat
4. Umbesetzung im Verwaltungsausschuss
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013
- Einbringung des Verwaltungsentwurfes durch den Bürgermeister -
6. Richtlinien zur Flüchtlingsunterbringung in Laatzen -
Flüchtlinge dezentral unterbringen!
- Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen -
- 6.1. Richtlinien zur Flüchtlingsunterbringung in Laatzen -
Flüchtlinge dezentral unterbringen!
- Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Laatzen -
- Stellungnahme der Verwaltung -

7. Beitritt zum Bündnis "UmFAIRteilen"
- Antrag der Gruppe Linke und Piraten im Rat der Stadt Laatzen -
8. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 111 Absatz 7 NKomVG
9. Mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters
10. Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
- 10.2. Windkraftanlagen "Am Streitberg", OS Ingeln-Oesselse
- Anfrage von Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer (CDU) -
- 10.2.1. Windkraftanlagen "Am Streitberg", OS Ingeln-Oesselse
- Anfrage von Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer (CDU) -
- Stellungnahme der Verwaltung -

Der Ratsvorsitzende Bernd Stuckenberg eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 7 der Tagesordnung wurde in die Fraktionen zurückgezogen.

Im Punkt 8 der Tagesordnung mit der Drucksache 2012/247 wurde eine neue Anlage vorgelegt.

Im Punkt 10.2 und 10.2.1 wurden die Drucksachen 2012/266 und 2012/266/1 nachgereicht.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1: Protokolle über die 7. Ratssitzung am 19.07.2012 und die 8. Ratssitzung am 06.09.2012

Das Protokoll der Sitzung vom 19.07.2012 wird zur Kenntnis genommen.
Das Protokoll der Sitzung vom 06.09.2012 wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 2: 2012/261 Feststellung über den Sitzverlust des Ratsmitgliedes Matthias Büschking im Rat der Stadt Laatzen

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt von der Verzichtserklärung des Ratsmitgliedes Matthias Büschking Kenntnis.

Der Rat stellt gemäß § 52 Absatz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz fest, dass damit die Voraussetzungen für die Beendigung der Mitgliedschaft im Rat der Stadt Laatzen vorliegen und Herr Matthias Büschking seinen Sitz verloren hat.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 3: **2012/262**
Sitzübergang im Rat

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 4: **2012/260**
Umbesetzung im Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Rat stellt gemäß § 71 Absatz 5 NKomVG fest:

Das Grundmandat (§ 71 Absatz 4 NKomVG) für die Gruppe Linke und Piraten im Rat der Stadt Laatzen nimmt ab 01.11.2012 anstelle von Ratsherrn Heiko Schönemann Ratsfrau Nicole Hendrych wahr.

Beschluss: einstimmig

Herr Barthiri verlässt die Sitzung.

zu Punkt 5: **2012/238**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013
- Einbringung des Verwaltungsentwurfes durch den Bürgermeister -

Der Bürgermeister stellt durch anliegende Präsentation den Entwurf des Haushaltsplanes 2013 vor.

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

Frau Klindworth-Budny verlässt die Sitzung.

zu Punkt 6: **2012/252**
Richtlinien zur Flüchtlingsunterbringung in Laatzen -
Flüchtlinge dezentral unterbringen!
- Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen -

Antrag:

1. Die Unterbringung von Flüchtlingen in einer Gemeinschaftsunterkunft soll in Laatzen bis Ende des Jahres 2015 der Vergangenheit angehören. Bis dahin

sollen erwachsene Einzelpersonen maximal ein Jahr im derzeitigen Asylbewerberheim in Rethen untergebracht werden. Bestimmte Personen mit besonderen Bedürfnissen sind bereits ab sofort grundsätzlich davon auszunehmen. Familien mit minderjährigen Kindern sollen – unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus – gar nicht mehr dort untergebracht werden. Die Unterbringung von Flüchtlingen in Privatwohnungen wird in Laatzten zukünftig die Regelunterbringung.

2. Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Rat der Stadt Laatzten ein Konzept vorzulegen, das Richtlinien zur Unterbringung von Flüchtlingen in Laatzten enthält. Darin sollen auch Personengruppen mit besonderen Bedürfnissen aufgeführt werden.
3. Im Haushalt 2013 soll es ein eigenes Produkt für die „Vorübergehende Unterbringung von Flüchtlingen“ geben, das die Richtlinien berücksichtigt und zum Inhalt hat, dass Flüchtlinge in Laatzten grundsätzlich dezentral untergebracht werden sollen.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 6.1:

2012/252/1

**Richtlinien zur Flüchtlingsunterbringung in Laatzten -
Flüchtlinge dezentral unterbringen!**

**- Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Laatzten -
- Stellungnahme der Verwaltung -**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 7:

2012/265

Beitritt zum Bündnis "UmFAIRteilen"

- Antrag der Gruppe Linke und Piraten im Rat der Stadt Laatzten -

Die Drucksache wird in die Fraktionen zurückgezogen.

zu Punkt 8:

2012/247

**Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß §
111 Absatz 7 NKomVG**

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Laatzten nimmt gemäß § 111 Abs. 7 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) die in der Anlage zur Drucksachen-Nr. 2012/247 aufgeführten Zuwendungen an. Die Anlage gilt als Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss: einstimmig

**zu Punkt 9:
Mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Prinz teilt mit, dass in den kommenden Tagen die Mitglieder des Rates und der Ortsräte hinsichtlich eines Einsatzes als Wahlhelfer im Rahmen der Landtagswahl angeschrieben werden.

Stadtrat Dürr teilt mit, dass die Planungen rund um den Messebahnhof zunächst nicht umgesetzt werden, da die geplanten Fördermittel für die Aufzugstürme nicht fließen werden.

**zu Punkt 10:
Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen**

zu Punkt 10.2: **2012/266**
Windkraftanlagen "Am Streitberg", OS Ingeln-Oesselse
- Anfrage von Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer (CDU) -

Die Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 10.2.1: **2012/266/1**
Windkraftanlagen "Am Streitberg", OS Ingeln-Oesselse
- Anfrage von Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer (CDU) -
- Stellungnahme der Verwaltung -

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Mündliche Anfrage von Ratsmitglied Asendorf:

Ratsmitglied Asendorf macht Ausführungen zum Verfahren der Neuausschreibung der Koordinierungsstelle für das Projekt Soziale Stadt.

Der Ratsvorsitzende macht daraufhin deutlich, dass nach § 16 der Geschäftsordnung an dieser Stelle nur Fragen gestattet sind. Im Übrigen müssen Anfragen drei Tage vor der Ratssitzung beim Bürgermeister schriftlich eingereicht sein, wenn sie in der Ratssitzung beantwortet werden sollen. Eine Aussprache über die Beantwortung der Anfragen findet gemäß § 16 der Geschäftsordnung nicht statt.

Ende des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr.

gez. Stuckenberg,
Ratsvorsitzender

gez. Prinz,
Bürgermeister

gez. Sandmann,
Protokollführer